

Medieninformation des Sauerlandparks Hemer

6. Hemeraner Sicherheitstage im Sauerlandpark Freitag exklusiv für Fachbesucher

Hemer. Ein Feuer in der Wohnung, ein schwerer Verkehrsunfall, eine Fettexplosion, eine Rettungsaktion im Felsenmeer. All das sind Momente, die niemand als Betroffener erleben möchte. Geschieht es aber dennoch, dann erhoffen wir uns von den Rettungs- und Sicherheitskräften vollen Einsatz und auch die Fähigkeit mit jeder Lage und Anforderung vor Ort zurecht zu kommen, um Menschenleben zu retten. Das aber gelingt nur mit regelmäßigem Training, steter, intensiver Aus- und Fortbildung.

Wie hart die unterschiedlichen Einsatzkräfte dafür arbeiten müssen, wie wichtig die Zuarbeit aller, auch der ehrenamtlichen Organisationen ist, all das zeigen die Hemeraner Sicherheitstage am 9. und 10. Juni im Sauerlandpark allen Besuchern. Zwei Tage lang präsentieren sich über 30 Organisationen, Vereine, Unternehmen und Initiativen hautnah und zum Anfassen mit Mitmachaktionen, Infoständen und natürlich unzähligen zu erkundenden Einsatzfahrzeugen auf dem Blücherplatz rund um den Himmelsspiegel. Hinzu kommen zahlreiche Vorführungen, die Klein und Groß in ihren Bann ziehen werden.

Koordiniert, geplant und durchgeführt wird die Veranstaltung, an der rund 300 Einsatzkräfte beteiligt sein werden, von Cheforganisator Andreas Schulte von der Feuerwehr Hemer und seinen Kollegen Thomas Averhage und Markus Dodt. 30 Organisationen vom Deutschen Roten Kreuz bis zum Technischen Hilfswerk und 14 Aussteller, dazu die Feuerwehren aus der Region, alle werden sich im Sauerlandpark präsentieren. „Wie löscht man eine brennende Fritteuse – mit Wasser oder einem speziellen Spray? Gießt man nur einen Liter Wasser auf das brennende Fett, entstehen 1700 Liter Wasserdampf wie in einer Explosion mit einer Stichflamme. Wie man sich richtig verhält, werden wir bei den Sicherheitstagen in Vorführungen oder an den Infoständen erklären“, so Schulte. Deshalb ist nicht nur der Fachbesucher bei

den Sicherheitstagen gern gesehen, sondern jeder Einzelne, der Lust hat, die Arbeit von Polizei, Feuerwehr, DLRG oder vielen anderen kennen zu lernen. „Viele kleine Jungs träumen davon, Feuerwehrmann zu werden, natürlich können sie bei uns zum ersten Mal ein echtes Einsatzfahrzeug erkunden“, verspricht Averhage.

Highlight der diesjährigen Sicherheitstage sind aus Besuchersicht sicherlich die ganztägigen Übungen des `Behandlungsplatzes 50 NRW` (BHP) und des `Dekon-V und Dekon-P` des Märkischen Kreises. Hinter diesen sehr theoretischen Begrifflichkeiten verbergen sich zwei ganz besondere Einheiten, deren glücklicherweise sehr seltenen Einsätze kaum jemand in Augenschein nehmen kann. „Wenn zum Beispiel ein LKW mit Salzsäure ganz nah an einer Bushaltestelle verunglückt, 20 Menschen in Mitleidenschaft gezogen werden, dann kann eine normale Feuerweereinheit nicht helfen. Sie hat nicht die notwendige Ausrüstung, um die Verletzten zu dekontaminieren und einen Behandlungsplatz aufzubauen, wo so viele Verletzte erstversorgt werden können. Diese speziellen Einheiten können es“, erklärt Markus Dodt.

Wie erfolgreich die letzten Sicherheitstage waren, zeigt sich nicht nur an der deutlich gestiegenen Ausstellerzahl, sondern vor allem auch an der Tatsache, dass allein die Feuerwehr Hemer insgesamt sieben neue freiwillige Kräfte gefunden hat, die zum Team gehören. „Für uns sind die Sicherheitstage auch eine Möglichkeit, um Werbung für unseren Job zu machen. Hoffentlich funktioniert es diesmal genauso gut, wie beim letzten Mal“, betont Andreas Schulte. Auch deshalb hofft er auf viele tausend Besucherinnen und Besucher, die sich auf dieses öffentliche Programm während der Sicherheitstage freuen dürfen.

Mit dabei sind unter anderem die Rettungshundestaffel der Feuerwehr Iserlohn, die Werksfeuerwehr `Hexion`, die Übungen mit Gefahrgütern zeigen wird, die Jugendfeuerwehr Hemer, die über Gefahren im Haushalt informieren soll und die Feuerwehr Hemer, die eine Übung mit der Drehleiter geplant hat. „All unsere Kolleginnen und Kollegen aus den unterschiedlichen Bereichen arbeiten für gewöhnlich, was unerlässlich ist, im Verborgenen. Da ist so ein Wochenende, an dem wir unsere Leistungsfähigkeit öffentlich unter Beweis stellen können, schon etwas Wichtiges und Besonderes“, unterstreicht Averhage. Er dankt allen beteiligten Organisationen, die sich in den Dienst der Sicherheitstage stellen.

Alle Gäste, ob Familien oder Fachbesucher dürfen sich auf ein interessantes Wochenende freuen. Dauerkartenbesitzer haben an den Veranstaltungstagen freien Eintritt, alle anderen Gäste zahlen nur den normalen Tageskartenpreis des Sauerlandparks.

Programm Sicherheitstage 2018 | Sauerlandpark Hemer Samstag & Sonntag

Samstag 09. Juni 2018

11.00 Uhr

Offizielle Eröffnung & Begrüßung der Akteure

11.30 Uhr
Die Drehleiter – eine Übung der Feuerwehr Hemer

12.30 Uhr
Oberflächenreinigung mit der Firma 'Lobbe`

13.30 Uhr
Die Rettungshundestaffel der Feuerwehr Iserlohn

14.30 Uhr
Gefahrgut – eine Übung der Werkfeuerwehr Hexion

15.30 Uhr
DKMS – eine Vorstellung

16.30 Uhr
Diese Gefahren lauern im Haushalt - erklärt von der Jugendfeuerwehr Hemer

17.00 Uhr
Ende des Veranstaltungstages

Sonntag 10. Juni 2018

11.00 Uhr
Offizielle Eröffnung & Begrüßung der Akteure

11.30 Uhr
Die Drehleiter – eine Übung der Feuerwehr Hemer

12.30 Uhr
Diese Gefahren lauern im Haushalt - erklärt von der Jugendfeuerwehr Hemer

13.30 Uhr
Die Rettungshundestaffel der Feuerwehr Iserlohn

14.30 Uhr
Verkehrsunfall – eine Übung / Feuerwehr Hemer u. DRK Hemer

15.30 Uhr
Wie rettet man eine hilflose Person – THW Jugend

16.30 Uhr
Oberflächenreinigung mit der Firma 'Lobbe`

17.00 Uhr
Abschied der Akteure

Verbunden ist der öffentliche Teil der Veranstaltung auch mit einem besonderen Veranstaltungsbereich ausschließlich für Fachbesucher. Dazu zählt vor allem ein Symposium, das bereits am Freitag, 8. Juni ab 11:00 Uhr im Grohe-Forum beginnt. Bereits um 10:00 Uhr öffnen dort die Infostände der beteiligten Aussteller.

Dieser Veranstaltungsteil ist für interessierte Medienkollegen jederzeit zugänglich. Bitte akkreditieren Sie sich kurz formlos per Mail bei m.heintz@hemer.de.

Fachsymposium der 6. Hemeraner Sicherheitstage Freitag, 08. Juni 2018 | Grohe-Forum

Der Programmablauf:

10:00 Uhr
Eröffnung der Ausstellerstände

11:00 Uhr
Transport-, Unfall-, Informations- und Hilfeleistungssystem der chemischen Industrie (TUIS) | Referent: Matthias Herrmann (Leiter der Werkfeuerwehr Hexion)

12:00 Uhr
Extremwetterlagen – Auswirkungen auf die Bevölkerung – Maßnahmen des Katastrophenschutzes | Referenten: KBM Michael Kling (Katastrophenschutz Märkischer Kreis) & ein Meteorologe der Provinzialversicherung

14:00 Uhr
Podiumsdiskussion: Ursprung, Formen und Psychologie des Gaffens – Zusammenhang von Social Media und Gaffen – Auswirkungen vor Ort & rechtliche Grundlagen mit Vorführung des Gaffervideos #SeiKeinGaffer | Referent: PHK Jens Naumann (Leitungsstab Polizei Märkischer Kreis) & Rechtsanwalt Jan Lukas Kemperdiek LL.M. (Stahl Krafzik & Partner)

15:00 Uhr
Fachvortrag Ölspurbeseitigung und Löschwasserkontamination | Referent: Thomas Schäfer (Leitung Havarie-Management/Lobbe Entsorgung West GmbH & Co KG)

16:00 Uhr
Ende des Veranstaltungstages